

# Erster Klimabaum-Park wird an der Schule Hohe Geest gepflanzt

**HOHENWESTEDT** Gildekönig Knud Clausen hat eine Stieleiche für den Pausenhof der „Schule Hohe Geest“ (SHG) gestiftet. Bei der feierlichen Baumpflanz-Zeremonie, zu der auch der halbe Gildevorstand

angerückt war, begann „Knud der Sammelleidenschaftliche“ seine Ansprache mit der berühmten Weissagung der Cree-Indianer aus dem 19. Jahrhundert: „Erst wenn der letzte Baum gerodet, der letzte Fluss

vergiftet, der letzte Fisch gefangen ist, werdet Ihr merken, dass man Geld nicht essen kann.“ Die Auswirkungen des Klimawandels seien weltweit und auch hierzulande bereits deutlich zu registrieren, stellte Clausen fest: „Um die Welt weiterhin lebenswert zu erhalten, kommt es nun darauf an, den Kohlendioxidanteil in der Atmosphäre zu reduzieren, um damit den Klimawandel auf ein erträgliches Maß zu minimieren.“

Zur Bindung klimaschädlicher Gase könne jeder neu gepflanzte Baum einen wichtigen Beitrag leisten, betonte Alf Jark vom Vorstand der Stiftung Klimawald: „Wenn diese Stieleiche einmal groß ist, wird sie über eine Tonne reines Kohlendioxid gebunden haben, denn Bäume können dies Gas während ihres Wachstums wie ein Staubsauger einfangen.“

Jark gab bekannt, dass die gestiftete Eiche des Hohenwestedter Gildekönigs der Auftakt für ein ganz besonderes Projekt sein soll: „Wir wollen hier den ersten Klimabaum-Park in ganz Deutschland anlegen.“ Am 2. September 2013 war die SHG zur bundesweit ersten „Klima-



„Lieblingsbaum“: Sam Brown (links) und der Schulchor hatten den „Lieblingsmensch“-Song von Namika umgeschrieben.

waldschule“ ernannt worden. Wenn er fertig ist, soll der Klimabaum-Park „ein Klassenzimmer unter grünen Wipfeln sein, wo Ihr chillen oder lernen könnt“, sagte Jark. Gildekönig Clausen favorisiert den Chill-Faktor des Parkprojekts: „Hier könnt Ihr im Sommer im Schatten der Bäume vom anstrengenden Unterricht ausruhen.“

In der Presse sei gerade erst wieder darüber berichtet worden, „dass die Klimaveränderungen auch in Schleswig-Holstein angekommen und spürbar seien“, vermerkte Schulleiter Hans Christian Behrendt und forderte: „Wir müssen auf diese Veränderungen reagieren und deren Ursachen bekämpfen.“ Die Mädchen und Jungen der „Klimawaldschule“ waren in großer Zahl zur Baumpflanzaktion erschienen, und Sam Brown und der Schulchor hatten extra einen aktuellen Hit von Namika umgeschrieben: Statt eines „Lieblingsmen-

schen“ besangen die Mädchen und Jungen ihren neuen „Lieblingsbaum“.

khl

ANZEIGE

MITTEILUNGSBLATT  
FÜR MITTELHOLSTEIN

shz das medienhaus

Ihr Anzeigenberater

**Ingo Matzen**

Telefon:

0 43 31 / 464 24 59

Fax:

0 43 31 / 4 64 24 66

E-Mail:

ingo.matzen@shz.de

**LANDESZEITUNG**

24768 Rendsburg  
Stegen 1 + 2



**Baumpflanzaktion auf dem Pausenhof:** Schulleiter Hans Christian Behrendt, Gildekönig Knud Clausen sowie Franz Isfort und Alf Jark (von links) von der Stiftung Klimawald.

KÜHL (2)